

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2017**Ausgegeben am 7. April 2017****Teil I**

39. Kundmachung: **Aufhebung der Wortfolge „Staatsbürger ist und“ sowie des Wortes „auch“ in § 64a Abs. 18 Z 3 des Staatsbürgerschaftsgesetzes 1985**

39. Kundmachung des Bundeskanzlers über die Aufhebung der Wortfolge „Staatsbürger ist und“ sowie des Wortes „auch“ in § 64a Abs. 18 Z 3 des Staatsbürgerschaftsgesetzes 1985

Gemäß Art. 140 Abs. 5, 6 und 7 B-VG und gemäß § 65 Z 2 in Verbindung mit § 64 Abs. 2 des Verfassungsgerichtshofgesetzes 1953, BGBl. Nr. 85/1953, wird kundgemacht:

Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 8. März 2017, G 399/2016-8, dem Bundeskanzler zugestellt am 29. März 2017, zu Recht erkannt:

„I. In § 64a Abs. 18 Z 3 des Bundesgesetzes über die österreichische Staatsbürgerschaft (Staatsbürgerschaftsgesetz 1985 – StbG), BGBl. Nr. 311/1985 (Wv.) idF BGBl. I Nr. 136/2013, werden die Wortfolge "Staatsbürger ist und" sowie das Wort "auch" als verfassungswidrig aufgehoben.

II. Frühere gesetzliche Bestimmungen treten nicht wieder in Kraft.

III. Die aufgehobene Bestimmung ist nicht mehr anzuwenden.“

Kern

